

LASERBEHANDLUNG

Warzenbehandlung

Warzen sind gutartige verhornte Wucherungen der Haut, die an allen Körperstellen auftreten können. Sie entstehen bei Ansteckung mit verschiedenen Virenarten, von denen man heute mehr als 50 kennt. Bevorzugt siedeln sich Warzen an Gesicht, Händen oder Füßen an. Selbst wenn sie keine Schmerzen verursachen, sind sie unangenehm und übertragbar. Im sichtbaren Bereich können sie sogar abstoßend wirken.

Konventionelle Warzetherapie bringt häufig keinen bleibenden Erfolg. Fast jeder Mensch erkrankt in seinem Leben irgendwann einmal an Warzen: Wissenschaftliche Untersuchungen gehen von einem 80%igen Risiko aus. Chronische Verläufe sind dabei häufig. Viele Patienten versuchen dann, die Warzen selbst zu entfernen. Davon ist jedoch unbedingt abzuraten, denn durch eine Eigenbehandlung breiten sich die Warzen oftmals nicht nur leichter aus, sondern es bleiben auch Narben zurück. Die Warzenbehandlung gehört daher in jedem Fall in die Hände eines spezialisierten Arztes. Im Rahmen der Therapie stehen insbesondere Vereisung, Verätzung, virusschädigende Tinkturen oder die Entfernung mit dem Skalpell zur Verfügung. Vor allem wenn die Warze schmerzt, blutet, juckt oder brennt, wenn sie aus ästhetischen Gründen stört oder aber wenn die Immunabwehr des Patienten geschwächt ist, sollte eine ärztliche Behandlung erfolgen.

Eine wirksame Behandlungsmethode mit besten kosmetischen Ergebnissen ist der Farbstofflaser, der uns in unserem Praxisraum zur Verfügung steht.

Zögern Sie nicht, uns darauf anzusprechen.